

Datum: 28.05.15
Telefon: 0 233-61349
Telefax: 0 233-61305
Herr Hager
christian.hager@muenchen.de

Baureferat
Tiefbau
Projektierung, Planung und Bau
BAU-T31

Bahnüberführung Dachauer Straße / Elektronische Höhenkontrolle

- Mitzeichnung -

An das Kreisverwaltungsreferat, HA III

Das Baureferat zeichnet die o. g. Beschlussvorlage vorbehaltlich folgender Änderungen mit:

- Inhaltsverzeichnis, nach Punkt „4. Kosten“,
neuer Punkt: „5. Finanzierung“
danach weiter mit „6. Zeitplanung“
- Seite 11, nach dem 4. Absatz bitte folgenden Absatz ergänzen:
„Bei allen Varianten sind für die Fundamentierung der Schilderbrücken Eingriffe in den seitlichen Straßenbestand (Geh-/Radweg, Parken) notwendig. Hier ist mit dem teilweisen Entfall oder der Einschränkung bei den Nutzungen der Geh-/Radwege und Parken zu rechnen“.
- Neu einzufügen auf Seiten 11/12 ist:
„5. Finanzierung:
Für die Maßnahme sind bisher beim Baureferat keine Mittel im Mehrjahresinvestitionsprogramm enthalten. Die Finanzierung erfolgt über die „Pauschale Verkehrssicherungseinrichtungen“ (MIP 2014-2018, IL 1, Maßnahme-Nr. 6300.4200, Rangfolge-Nr. 307-Finanzposition 6300.960.4200.1). Die zusätzlich erforderlichen Mittel und damit die Erhöhung der „Pauschale Verkehrssicherungseinrichtungen“ in Höhe von 530.000 € wird das Baureferat zur Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2016-2020 bzw. bei Bedarf in 2016 benötigte Mittel zum Nachtragshaushalt anmelden.“

Nach diesem Absatz geht es weiter mit „6. Zeitplanung“.

- Seite 12, Abschnitt „7. Zusammenfassung“, nach dem 3. Absatz, bitte folgenden Absatz ergänzen:
„Wie im Vortrag bereits aufgeführt, sind bei allen Varianten partielle Einschränkungen und Nutzungsver schlechterungen im Bereich der Schilderbrücken zu erwarten.“
- Seite 12, selber Abschnitt, 5. Absatz:
„Ein weiterer Grund für die Empfehlung der Variante 1 sind die Erfahrungen mit der Höhenkontrollen an Straßentunnels im Stadtgebiet, die zeigen, an der Glaseinhausung Schenkendorfstraße, die zeigt, dass die Messeinrichtungen beim derzeitigen technischen Stand und...“
- Seite 13, oben, bitte streichen:
~~Das Baureferat hat der Sitzungsvorlage zugestimmt.~~
Neu: „Die Beschlussvorlage ist mit der Stadtkämmerei und dem Baureferat abgestimmt.“

Ergänzend weist das Baureferat darauf hin, dass die Zustimmung der Stadtkämmerei zur Beschlussvorlage durch das Kreisverwaltungsreferat einzuholen ist.

Seite 13, II. Antrag des Referenten, bitte folgendermaßen übernehmen:

1. Von den Ausführungen wird Kenntnis genommen.
2. „Die Maßnahme der vorgeschlagenen Variante 1 mit Projektkosten in Höhe von 530.000 € wird genehmigt.“
3. Das Baureferat wird gebeten, **für** die vorgeschlagene Variante 1 **die Ausführung vorzubereiten und die Ausführungsgenehmigung verwaltungsintern herbeizuführen, sofern die genehmigten Kosten eingehalten werden.**
umzusetzen.
4. Das Baureferat wird gebeten, die Projektkosten zur Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2016-2020 bzw. bei Bedarf in 2016 benötigte Mittel zum Nachtragshaushalt 2016 anzumelden.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Bitte unter IV. auch Abdrucke an die Stadtkämmerei – II/21 und II/12 vorsehen.


Rosemarie Hinger